







Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 29.03.1998 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 29.03.1998 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Sonntag, den 29. März 1998

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist weitgehend tageszeitlich bedingt: Während in den frühen Morgenstunden noch überwiegend sichere Verhältnisse herrschen, steigt die Gefahr ab dem späten Vormittag an. Vor allem aus stark besonnten Einzugsgebieten ist dann auch mit Selbstauslösungen von Schneebrett- und Lockerschneelawinen zu rechnen. Rechtzeitige Abfahrt wird daher angeraten!

SCHNEEDECKENAUFBAU

In der vergangenen Nacht ist die Temperatur bis in etwa 3000m Höhe nicht unter 0 Grad gesunken. In tiefen und mittleren Lagen wirkt sich dieser Umstand ungünstig auf die oberflächliche Verfestigung der Schneedecke aus.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Hochdruckgebiet erstreckt sich vom Ural bis ins westliche Mittelmeer. Es bestimmt auch das Wetter in Westösterreich.

Am Vormittag ziehen noch ein paar höhere Wolken durch. Die Gipfel sind frei, es herrschen sehr gute Sichtbedingungen. Schwach windig. Temperaturen in 2000m um +5 Grad, in 3000m um 0 Grad.

TENDENZ

-
-